

Die nächste Nummer des „Deutschen Kampfes“  
erscheint Freitag, den 30. Juli als

## Leipziger Universitäts-Jubiläums-Nummer

in literarisch völlig eigenartiger Aufmachung unter der Mitarbeiterschaft von Männern, die durch ihre Beiträge im „Deutschen Kampf“ auch in diesem Fall nur der Wahrheit dienen wollen, also keinerlei egoistische Nebenzwecke damit verbinden, dass sie unserer Alma mater Lipsiensis an ihrem Ehrentage ihren höchstpersönlichen Tribut zollen.

Preis des bedeutend verstärkten Heftes ausnahmsweise: 50 Pf. ord., 35 Pf. à c., 30 Pf. bar, für die Herren Chefs und Gehilfen zum eigenen Gebrauch 25 Pf. bar.

Leipzig.

Deutscher Kampf-Verlag

Dr. iur. Artur Pleissner.

### Künftig erscheinende Bücher.

In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

## Die Handwerker-Vorschule

als Ersatz für

die aufzulösende

## Pflichtfortbildungsschule.

Begründung der Notwendigkeit  
einer Reform

und

## Reformvorschläge

zugunsten von Industrie und Handwerk  
von

Julius Müller,

Chefredakteur der Fachzeitschriften  
„Metall-Technik“ und „Deutsche Klempner-  
Zeitung“.

Preis 50  $\delta$  ord., 25  $\delta$  bar und 7/6.

Ich liefere nur bar aber mit 50%.

Gegen die Pflichtfortbildungsschulen kämpfen Industrie und Handwerk. Durch ein in Vorbereitung befindliches Fortbildungsschulgesetz wird diese Bewegung begründet, wie sie in der ebenfalls in meinem Verlage erschienenen Schrift: „Das Fortbildungsschulgesetz als Gefahr für Industrie und Handwerk“ bewiesen ist.

Die vorliegende Schrift enthält das neue Projekt einer „Handwerker-Vorschule“ an Stelle der Pflichtfortbildungsschulen, unter Darlegung ihrer Vorteile für alle Teile. Es wird diese Schrift das Interesse der Lehrer- und Gewerkekreise gleichmässig in Anspruch nehmen, Staats- und Gemeinde-Behörden, Innungen und Gewerbevereine, Handwerks- und Gewerkekammern zur eingehenden Befassung mit dieser Frage veranlassen. Der Absatz ist leicht, sein Gebiet sehr gross. Alle Angehörigen vorgenannter Erwerbszweige sind Käufer. Ich bitte um Verwendung.

Carl Pataky

Metalltechnischer Verlag

Berlin S. 42, Prinzenstrasse 100.

Demnächst gelangen zur Ausgabe:

## Hydraulisches Rechnen.

Formeln und Zahlenwerte aus dem Gebiete des Wasserbaus, für die Praxis bearbeitet von

Dr.-Ing. R. Weyrauch

Professor an der Kgl. Technischen Hochschule Stuttgart.

88 S. Gr.-8°. Mit 34 Figuren. Preis in Leinen geb.  $\mathcal{M}$  3.— ord.,  $\mathcal{M}$  2.25 no.  
Auf 12 $\times$ 1 Freiemplar.

Das vorliegende Werkchen soll den Ingenieuren die wichtigsten Formeln und Zahlenwerte des wasserbaulichen Rechnens bequem und mit für die Mehrzahl der Fälle ausreichender Vollständigkeit zur Verfügung stellen. Es sucht die immer grösser werdende Lücke auszufüllen zwischen den allzu kurz gehaltenen allgemeinen Taschenbüchern und den Lehrbüchern, die nicht in der Lage sind, namentlich im Zahlenmaterial die Bedürfnisse der rasch arbeitenden Praxis genügend zu berücksichtigen.

## Die Neugestaltung der Wasserversorgung der Stadt Stuttgart.

Verfasst vom Bauamt der Städt. Wasserwerke.

Mit 2 Planbeilagen. Eleg. geb.  $\mathcal{M}$  3.— ord.,  $\mathcal{M}$  2.25 no.

Wegen des geringen, für den Handel zur Verfügung stehenden Vorrats be-  
daure ich nur bei begründeter Aussicht auf Absatz à cond. liefern zu können.

## Druckschwankungen in Rohrleitungen

mit Berücksichtigung der Flüssigkeit und des Rohmaterials.

Von Ernst Braun, Diplom-Ingenieur.

4 Bogen. Gr. 8°. Mit 9 Figuren. Geheftet ca.  $\mathcal{M}$  2.— ord.,  $\mathcal{M}$  1.50 no.

## Wahl der Koordinatensysteme für Spezialvermessungen in Kolonisationsgebieten.

Von

H. Böhler,

Geheimer Sekretär in Berlin.

Sonderabdruck aus der „Zeitschrift für Vermessungswesen“, Jahrgang 1909.  
23 S. 8°. Mit 5 Figuren u. 3 Skizzen. Geheftet 80  $\delta$  ord., 60  $\delta$  no.

Ich bitte um frdl. Verwendung für vorstehende Novitäten und sehe gef.  
Bestellung gern entgegen.

Stuttgart, im Juli 1909.

Konrad Wittwer's Verlag.